

Lichterfelder Ring: Ergebnisse der Beteiligung

Im Rahmen des **kooperativen Werkstatt- und Beteiligungsverfahrens** zum **Neubauvorhaben am Lichterfelder Ring** wurde der **Entwurf von Arnold und Gladisch Architekten** ausgewählt. Die öffentliche Abstimmung fand 2021 über [meinBerlin.de](https://meinberlin.de) statt. Weitere Anregungen aus dem Verfahren stellen wir Ihnen hier vor:

Thema	Anliegen aus dem Werkstattverfahren 2020-21 (Auswahl)	Geplante Umsetzung (vorbehaltlich Änderungen)
Freiraum	Sitzbänke und Tische	Sitzbänke, Sitzmauern und Tisch-Bank-Kombination an verschiedenen Orten
	Unterschiedliche Spielgeräte für Kinder	Vier Bereiche mit Spielgeräten für unterschiedliche Altersgruppen
	Sport- und Bewegungsangebot	Calisthenics-Station und Tischtennisplatte
	Bereiche zur Naherholung	Öffentliche Grünfläche mit Waldspielplatz östlich des neuen Wohnquartiers
Begrünung	Hecken, Büsche und Sträucher zur Trennung verschiedener Bereiche	In der Nähe von Parkplätzen, Müllplätzen und Hauseingängen
	Wildblumenwiesen	Eine Wildblumenwiese am südlichen Rand des Gebiets
	Dach- und Fassadenbegrünung	Bei allen Gebäuden vorgesehen
	Bäume für Schatten	Vorhandene Bäume werden nach Möglichkeit erhalten; zusätzlich werden neue Bäume gepflanzt
Anbindung	Genügend Parkplätze am Rand der Freiräume	Etwa 140 Parkplätze entlang der Straße, die durch das neue Wohnquartier führt
	Station für Leihfahrzeuge (sog. Sharing-Angebote)	degewo und die BVG planen, eine Jelbi-Mobilitätsstation in der Umgebung einzurichten (Straßenecke Lichterfelder Ring/Waldsassener Straße)
	Wegeverbindung zur Siedlung Mariengrün und zum Mauerweg	Wege zwischen nahegelegener Grünfläche und der benachbarten Siedlung werden erhalten und ausgebaut
Nachbarschaft	Möglichkeit zum Gärtnern	In der Nachbarschaft gibt es bereits einen bestehenden Gemeinschaftsgarten; im neuen Wohnquartier wird kein eigener Mietergarten angelegt
	Platz für Reparaturen	Station zur Fahrradreparatur im Eingangsbereich des neuen Wohnquartiers